

Elternbrief des Schulleiters zum Schuljahresende 2019/20

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler,

das Schuljahr 2019/20 wird wohl bei allen Schülerinnen und Schülern, aber auch bei uns Lehrkräften, Eltern und Schulleitern in die Geschichte eingehen. Ein fieses Virus namens [Coronavirus SARS-CoV-2](#) hat uns und die Welt in Atem gehalten und uns ab März zu ungewöhnlichen Maßnahmen gezwungen. Schon vor den Osterferien (letzter regulärer Schultag war der 13.03.2020) mussten die Schülerinnen und Schüler mehrere Wochen von heute auf morgen im „Homeschooling“ unterrichtet werden, da alle Schulen in Bayern aufgrund der Corona-Pandemie geschlossen wurden. Es war kein Präsenzunterricht an unserer Mittelschule mehr möglich und ihr musstet eure Aufgaben und Wochenpläne online/digital über E-Mail, unsere Homepage, über MEBIS-Plattform oder über Cloud-Möglichkeiten zugesandt bekommen, so dass ihr zuhause arbeiten konntet. Vieles war neu und ungewöhnlich, aber ihr habt diese Zeit meist gut überbrückt und manche haben sogar Gefallen gefunden, nach der neuen Art unterrichtet zu werden. Da gab es Lernvideos, Lehrfilme und sogar „workout-Übungen“, die euch unsere Lehrkräfte hochgeladen haben und die ihr erproben durftet. Ab 27.04.2020 wurde dann sukzessive für die Abschlussklassen der Präsenzunterricht zur Prüfungsvorbereitung wieder zugelassen, am 11.05.2020 folgten die 8. Klassen und am 18.05.2020 kamen die 5. Klassen wieder zur Schule. Nach den Pfingstferien durften alle Jahrgangsstufen wieder zur Schule, jedoch nur wochenweise im Wechsel zwischen Präsenzunterricht und „Homeschooling“ zuhause. Aber auch in unserer Mittelschule gab es keinen normalen Schulbetrieb. Besondere Hygienemaßnahmen, Verhaltenskodexe und Besonderheiten im Klassenzimmer und auf dem Pausenhof waren einzuhalten und mussten streng befolgt werden. Alles neu, alles ungewohnt und alles anders. So kann man wohl die besondere Situation beim Unterrichten und beim Lernen beschreiben. Aber ihr habt alle toll mitgearbeitet und euch ganz diszipliniert an die neuen Regeln gehalten. Dafür ein herzliches „Dankeschön“ an alle, natürlich auch an alle Eltern, die tatkräftig ihre Kinder zuhause beim Lernen unterstützt haben! Mit großem Engagement des Kollegiums, einer guten Disziplin der Schülerinnen und Schüler und die großartige Unterstützung durch die Familien haben wir diese Situation insgesamt doch gut gelöst. Vielen Dank nochmals an alle! Gleichwohl ist sicherlich eines klar geworden: Präsenzunterricht ist unersetzlich! Dies spiegelten auch die Aussagen der Schülerinnen und Schüler, aber auch der Eltern und Lehrkräfte wider.

Ein Ausblick ins neue Schuljahr:

Laut Kultusminister Herrn Professor Michael Piazolo soll das neue Schuljahr 2020/21 im September „normal“ im Regelbetrieb anlaufen. Wenn es die Infektionszahlen hergeben, werden wir also zu einem "relativ" normalen Stundenplan zurückkehren können. Sicherlich werden wir das Maskengebot und besondere Regeln beim Busverkehr, in den Pausen und beim Toilettengang in einem wieder neu angepassten Hygieneplan an unserer Mittelschule Schöllkrippen beibehalten. Im Bedarfsfall (sollten Infektionsfälle auftreten) werden wir auf eine Mischung aus Distanz- und Präsenzunterricht umschalten müssen. Wir müssen also weiterhin flexibel bleiben und uns auf mehrere Szenarien (Variante 1: Regelunterricht; Variante 2: Mischung aus Präsenzunterricht und Distanzunterricht; Variante 3: Teilschließungen; Variante 4: komplette Schulschließung) vorbereiten müssen.

Ausblick im Bereich der Digitalisierung:

Nach den Sommerferien werden mehr digitale Endgeräte zur Verfügung stehen (25 Laptops), damit wir noch mehr Schülerinnen und Schülern ggf. Geräte ausleihen können. Einige von euch hatten nur ein Smartphone für die Aufgaben des Distanzunterrichts zur Verfügung, das wird sich hoffentlich bessern. Wir werden uns im Bereich der Software/Hardware und Videotechnik noch einmal weiterentwickeln. In absehbarer Zeit ziehen digitale Tafeln in den Klassenzimmern, Tablets, WLAN und Glasfaseranschluss in die unterrichtliche Arbeit ein. Für den hoffentlich nicht eintretenden Fall des vollständigen Online-Unterrichts, stehen der Schule im nächsten Schuljahr entsprechende Software-Lösungen (MEBIS, Telecom-Cisco-Webex, ESIS (**bitte alle Eltern dort über E-Mail anmelden – siehe Homepage!**) oder Microsoft Teams) zur Verfügung.

Dank an dieser Stelle auch an das ganze Schulteam, das oft auch kurzfristig neue Pläne geschmiedet hat und natürlich dem ganzen Kollegium, das Unterricht in Präsenz- und Distanzunterricht unter schwierigen Rahmenbedingungen angeboten und durchgeführt hat. Ein herzliches „Dankeschön“ auch an unser Reinigungsteam mit unserem Hausmeister Herrn Kirk, das in dieser schwierigen Pandemie-Zeit herausragende Arbeit zum Infektionsschutz geleistet hat. Vielen Dank auch an den Ex-Bürgermeister Herrn Pistner, der uns als Schule in all den Jahren seines Wirkens stets freundlich und uneingeschränkt unterstützend, begleitet hat. Auch mit dem neuen Bürgermeister Herrn Babo haben wir in den ersten Gesprächen die Unterstützung und Bereitschaft zum Wohle unserer Mittelschule wahrnehmen und spüren können. Dies lässt uns positiv in die Zukunft schauen.

In dieser besonderen Zeit möchte ich Ihnen, Ihren Kindern und Ihren Familien erholsame und schöne Sommerferien wünschen und hoffe, dass Sie Raum finden, um nach den vergangenen Monaten Kraft für das neue Schuljahr zu tanken. Bitte beachten Sie auch bei Ihrer Urlaubsplanung, dass es für manche Reiseländer (z.B. Türkei, Ägypten, Tunesien) immer noch Reisewarnungen der Bundesregierung gibt, bei denen Sie sich und Ihre Familie 14 Tage vor Schulbeginn (08.09.2020) in Quarantäne begeben müssen!

Also, seien Sie wachsam und vernünftig, bleiben Sie alle gesund und bis bald im September!

Ihr/Euer Schulleiter

Harald Scherg (Rektor)